

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 491 449 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91250316.6**

(51) Int. Cl.⁵: **B61H 15/00, F16D 65/56**

(22) Anmeldetag: **18.11.91**

(30) Priorität: **17.12.90 DE 4040798**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
24.06.92 Patentblatt 92/26

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DE FR LI SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **19.11.92 Patentblatt 92/47**

(71) Anmelder: **MANNESMANN Aktiengesellschaft
Mannesmannufer 2
W-4000 Düsseldorf 1(DE)**

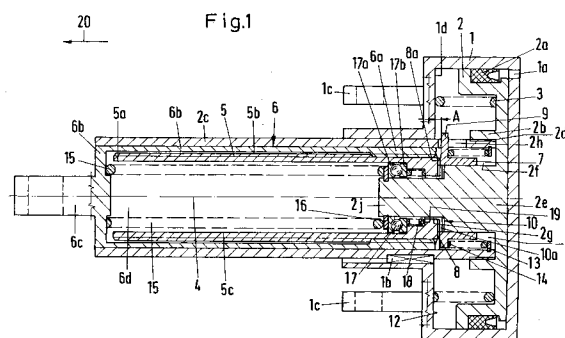
(72) Erfinder: **Lehnert, Erhard
Theodor-Heuss-Strasse 3
W-3162 Uetze/Dollbergen(DE)
Erfinder: Windel, Manfred
Lärchenweg 1
W-3000 Hannover(DE)**

(74) Vertreter: **Presting, Hans-Joachim, Dipl.-Ing.
et al
Meissner & Meissner Patentanwaltsbüro
Herbertstrasse 22
W-1000 Berlin 33(DE)**

(54) **Einrichtung für die automatische oder handbetätigte Einstellung des Bremsbackenspiels an Bremsen mit Bremsgestänge, insbesondere für Bremsen von Schienenfahrzeugen.**

(57) Eine solche Einrichtung arbeitet nach dem sog. Ein-Muttern-System mit einem nicht selbsthemmenden Gewindeteil (5) und einer mit diesem zusammenwirkenden Einstellmutter (6) und mit einer federnd abgestützten Einstellhülse (7), wobei die Einstellhülse (7) zwecks Hinderung an einer Drehung bzw. Freigabe der Drehung mittels einer ersten Kupplung (8) einkuppelbar bzw. auskuppelbar ist und wobei, wenn die erste Kupplung (8) ausgerückt ist, zwischen dem Kolben (2) und dem Gewindeteil (5) eine zweite Kupplung (10) vorgesehen ist.

Zwecks Erreichung kleiner Dimensionen der Länge und des Durchmessers sowie einer kompakten Unterbringung der Nachstelleinrichtung wird vorgeschlagen, daß die Einstellhülse (7) in einem Kolbenhohlraum (11) des Kolbens (2) angeordnet ist, daß die Bremskrafteinleitung durch einen zentrischen, kurzen Kolbenkernteil (2e) einer zentrischen Kolbenstange (2j) erfolgt, daß die Einstellmutter (6) hohl ausgeführt ist und einen Innengewindeabschnitt (6a) aufweist und mit dem Innengewindeabschnitt (6a) in das Außengewinde (5b) des Gewindeteils (5) eingreift.



EP 0 491 449 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 25 0316

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	EP-A-0 304 735 (BERGISCHE STAHL-INDUSTRIE) * das ganze Dokument * ---	1-4	B61H15/00 F16D65/56
D,A	EP-A-0 174 690 (SAB NIFE AB) * Seite 2, Zeile 36 - Seite 7, Zeile 15; Abbildungen * ---	1,2,4	
A	EP-A-0 058 833 (KNORR-BREMSE GMBH) * Seite 8, Zeile 32 - Seite 32, Zeile 24; Abbildungen * ---	1,3,4	
A	FR-A-2 500 897 (SOCIETE SAB) * das ganze Dokument * -----	1,3,4	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B61H F16D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 23 SEPTEMBER 1992	Prüfer VAN DER VEEN F.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			